

#### 4. Punktspiel im Herbst 2024 der A-Jugend SG Röhrmoos gegen FC Olympia Moosach

Verletzungs-, krankheits- und arbeitsbedingt trat die Röhrmooser Crew am 12.10.24 mit einer Rumpf-Elf zum Spitzenspiel beim FC Olympia Moosach an. Nachdem sich Benedikt beim Aufwärmen zusätzlich am Oberschenkel zerrte, stand in der Begegnung kein Ergänzungsspieler zur Verfügung, was die anfängliche Spielzeit nicht wirklich motivationsfördernd beeinflusste. Dennoch gewann unsere SG die ersten Zweikämpfe, musste aber gegen einen energisch auftretenden Gastgeber von Beginn an auch in der Defensive wachsam zu Werke gehen und zudem viel Laufarbeit in die eigene Vorwärtsbewegung investieren. Als in der 10. Minute ein Schlenzer in Richtung Maxi's Verantwortungsbereich segelte, konnte dieser vom Stürmer unter Druck gesetzt, die Kugel nur unglücklich zum 0 – 1 Rückstand ins eigene Tornetz ablenken. Nur wenig später vermochte Moosach die Führung in einer ähnlichen Szene weiter auszubauen, erst danach zwang Sebastian H. den heimischen Keeper mit seinem Kracher, aus acht Metern abgefeuert, zu einer Glanzparade. Als Quirin schließlich einen Standard in den Strafraum chippte, stieg Niklas am langen Torraumeck hoch und markierte per Kopf den verdienten Anschlusstreffer. Zehn Minuten darauf, ließ Moosach eine Kopie des ersten Assists in der Box abprallen, was Mussa reaktionsschnell mit seiner Volleyabnahme zum Ausgleichstreffer hin verarbeitete. Der hohen Einsatzbereitschaft unserer Mannschaft geschuldet, trug man diesen Zwischenstand in die Halbzeitpause und man durfte nach einem hochgradig packenden Schlagabtausch spekulieren, ob Röhrmoos körperlich sowie zahlenmäßig gehemmt, ein entsprechendes Engagement auch in den zweiten Durchgang transferieren konnte. Mit einem Paukenschlag eröffnete jedoch Moosach die nachfolgende Halbzeit, indem man einen Ballverlust im Aufbau der SG abging und eiskalt zum 3 – 2 Zwischenstand frühzeitig ummünzte. Es dauerte danach einige Zeit bis sich unsere Jungs wieder sortierten und selbst den Weg in die Offensive wagten, ein Steilpass auf Mussa, welcher hier noch knapp verzog, legte in dieser Phase deutlich Zeugnis für das zurückgekehrte Selbstbewusstsein ab. Offensichtlich war Moosach mit vertikalen Pässen in der Abwehr auszuhebeln, deshalb schickte Lukas oftmals unseren Flügelflitzer Mussa durch die Schnittstelle nach vorne, welcher diesmal seinen Sprint in die Spitze mit dem 3 – 3 zielführend abrundete. Nun war „Feuer unter Dach“, etliche Ruppigkeiten speziell auf Seiten der Hausherren schlichen sich ein, ein Foulspiel an der 16er-Grenze an Jakob betonte zudem die kontaktfreudige Verteidigungsarbeit des amtierenden Tabellenführers. Lukas legte sich die Murren zurecht und verwandelte schnellschaltend ins linke Toreck, wurde aber vom Schiedsrichter wegen verfrühter Ausführung eingebremst. „Dann eben nochmal“ dachte sich der Schütze und zirkelte das Leder unhaltbar zum umjubelten **3 – 4 Endstand** in der Wiederholung halbhoch in das rechte Eck. Bravourös gelöst diese Situation, Chapeau! Die wütenden Korrekturversuche des Widersachers überstand Röhrmoos inclusive einer großzügigen Nachspielzeit bis zum Ende mit aufopferungsvollem Kampf unbeschadet und darf sich somit bis in die letzte Oktoberwoche hinein an der Spitze der Wertungsliste sonnen. Die Schlappe des vorangegangenen Spieltags ist mit diesem Erfolg ausgemerzt und plötzlich rückt das Saisonziel Aufstieg wieder in greifbare Nähe. Drei Siege noch, das ist es endgültig geschafft. Ich persönlich freue mich schon riesig auf das Duell gegen den momentanen Träger der roten Laterne bei der JFG Dachau Land 06.

#### Kader:

Joshua, Maxi, Mussa, Niklas, Philip, Quirin, Sebastian H.,  
Benedikt, Jan, Jakob, Lukas, Sebastian Z.